

#### **Entwicklungen im Landkreis Gifhorn**

## Bericht über Aktivitäten und Planungen in den Bereichen:

LEADER, ILE-Region, Dorfregionen und ländliche Entwicklung im Landkreis Gifhorn

Vortrag in der Runde der Gewerbebetriebe in der SG Meinersen am 15.11.2017 von Jörg Burmeister, Abteilungsleiter Wirtschaftsförderung beim LK GF

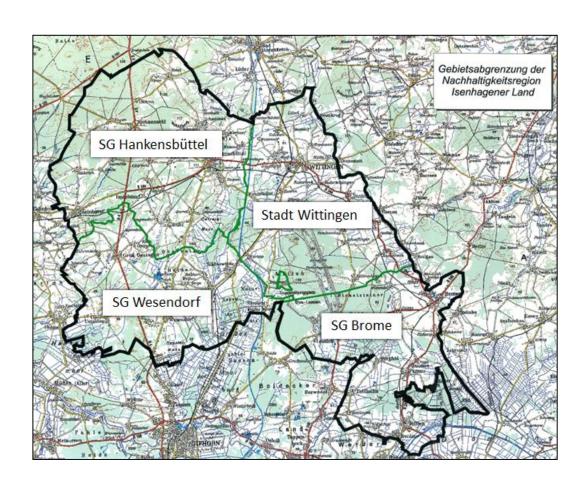
## Überblick LEADER- & ILE-Regionen



	LEADER-Region "Isenhagener Land"	ILE-Regionen "Südkreis Gifhorn" & "Lachte-Lutter-Oker"
Budget	regionseigenes Fördermittelbudget: 2,4 Mio. Euro EU-Mittel	kein regionseigenes Fördermittel- budget
Regional- management (ReM)	ReM verpflichtend; internes und externes ReM förderfähig	ReM optional zu beantragen; Förderung nur für externes ReM
Konzept	REK	ILEK
Träger	LAG (Lokale Aktionsgruppe)	Kommunale Kooperation
Projekt- förderung	50 - 75 % LEADER-Mittel (EU-Mittel und kommunale Kofinanzierungsmittel); 10 - 20 % mind. Eigenanteil	variiert stark nach Maßnahme und Zuwendungsempfänger











#### **Personal:**

Zur Besetzung des ReM sind 1 Regionalmanager(in) in Vollzeit (39 Std/wöchentlich) und 1 Verwaltungskraft (Teilzeit bis 30 Std/wöchentlich) als Zuarbeit geplant

#### Vergütung:

Die Stelle ReM ist mit TVöD 11 und die der Verwaltungskraft mit TVöD 8 bewertet

#### **Anstellung:**

Die Anstellung des Personals erfolgt beim Landkreis Gifhorn

#### **Dienstorte:**

Das Team ReM hat zwei Dienstorte. 4 Tage/Woche in einem Büro in der Region und 1 Tag/Woche beim Landkreis zum Informationsaustausch und Koordination mit den weiteren Förderregionen im Kreisgebiet





#### Aufgaben vom REM:

Die Aufgaben, die durch das ReM zu erledigen sind, wurden von der LAG bei der Aufstellung des REK mit der Festlegung des Aktionsplanes beschlossen **Aufgaben der LAG:** 

Auch diese Aufgaben hat die LAG bei der Aufstellung des REK festgelegt Finanzierung der Aufgaben der LAG:

Für die Erledigung der Aufgaben der LAG (Personalkosten und Aktionen der LAG) hat die Nachhaltigkeitsregion Isenhagener Land 960.000 € bis zum 30.06.2023 zu Verfügung.

Hierbei ist der maximale %-Satz (25% von 2,4 Mio €) für die Kosten der LAG berücksichtigt worden. Aber die Höchstförderquote in Höhe von 80 % EU-Mittel ist nicht in Anspruch genommen worden, sondern nur 62,5 % EU-Mittel um auf Dauer (bis mind. zum 30.06.2023 eine durchgängige Besetzung vom ReM zu haben und alle selbst auferlegten Aufgaben aus dem Aktionsplan abarbeiten zu können. Dies wird leider bei vielen LEADER-Regionen falsch veranschlagt, denn ein Großteil der Arbeit entsteht am Ende der Förderperiode.





#### Zur Verfügung stehende Mittel:

Die EU-Mittel die der Nachhaltigkeitsregion Isenhagener Land zur Verfügung stehen betragen bis zum 30.06.2023 2,4 Mio €.

Abzüglich der Kosten für die LAG mit 600.000 € EU-Mittel stehen somit für Projekte noch 1,8 Mio € EU-Mittel als Fördermittel zur Verfügung.

Kein Projekt wird die max. Förderung von 80 % Förderung erhalten. Die Obergrenze liegt bei 75 %. Hier muss der genaue Mehrwert in einem Stufensystem ermittelt werden, damit wir auch wirklich nur qualitativ hochwertige Projekte fördern und viele Aspekte des REK vom Projektträger erfüllt werden. Je mehr erfüllt werden, desto höher ist die Förderung.

Die Vereinbarung der abgestuften Fördersätze erfolgte bewusst durch alle Beteiligten und einstimmig.

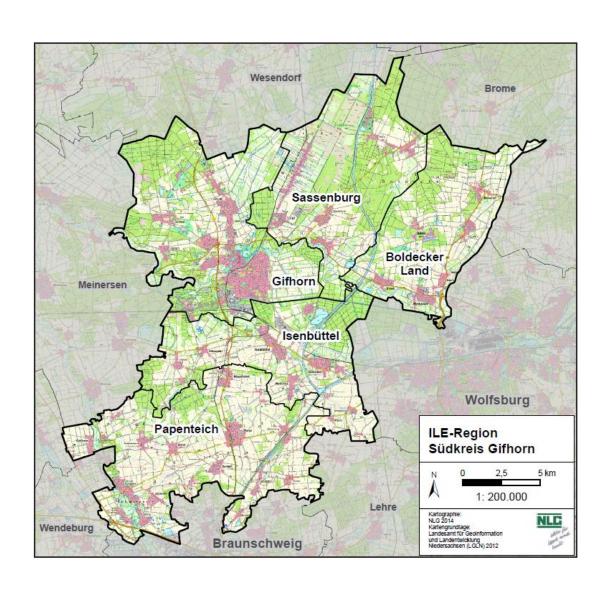


## Weiter Entwicklungen, Aktivitäten und Planungen in den Bereichen:

### ILE-Region, Dorfregionen und ländliche Entwicklung im Landkreis Gifhorn

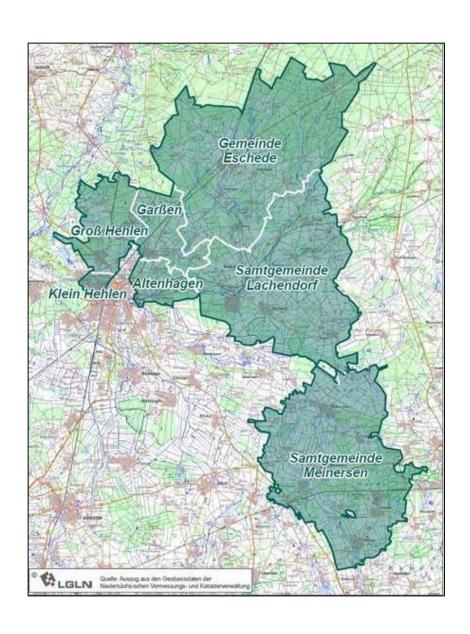
## **ILE-Region Südkreis Gifhorn (2014-2020)**





### **ILE-Region Lachte-Lutter-Oker (2014-2020)**







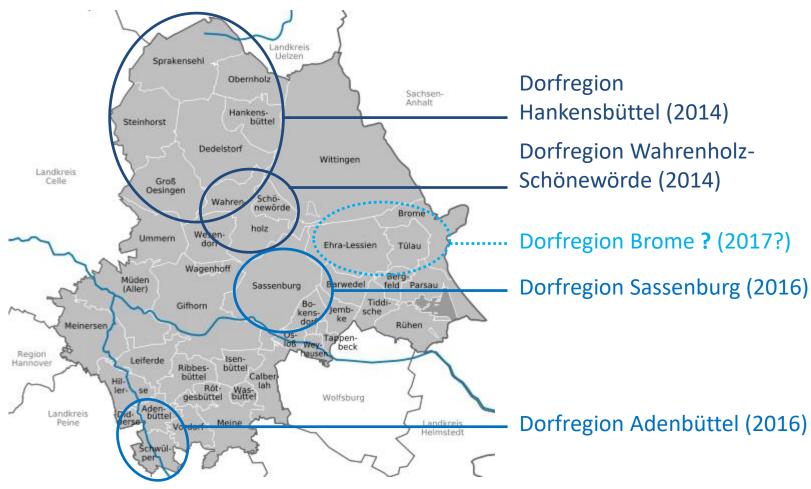
### Dorfregionen



Quelle: Scholz in az-online.de (Foto links), Ron Niebuhr in waz-online.de (Foto Mitte), Stadtplanerin Brigitte Sesselmann (Illustration rechts)

### Sachstandsbericht Dorfregionen





Quelle: Eigene Darstellung LK Gifhorn 2016, Kartengrundlage: wikimedia (Hagar66 based on work of TUBS)

## **Sachstandsbericht Dorfregionen**



Dorfregion	Seit *	Sachstand
Dorfregion Hankensbüttel	2014	Dorfentwicklungskonzept soll im Mai 2016 fertiggestellt werden, 70 Anträge (6 öffentliche   64 private) ** wurden im Februar 2016 eingereicht
Dorfregion Wahrenholz-Schönewörde	2014	Dorfentwicklungskonzept ist fertiggestellt 17 Anträge (3 öffentliche   14 private) *** wurden im Februar 2016 eingereicht
Dorfregion Sassenburg	2016 (11.04.)	Antrag wurde bewilligt (Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes), Suche nach Planungsbüro zur Erstellung des DEK unter breiter Bürgerbeteiligung, Anträge zur Umsetzung von Maßnahmen voraussichtlich Februar 2018
Dorfregion Adenbüttel	2016 (11.04.)	
Dorfregion Brome ?	2017 ?	ggf. Antragstellung zum 30.06.2016 Bewilligung frühestens 2018

<sup>\*</sup> Zuwendungsbescheid erhalten im Jahr

<sup>\*\*</sup> Dorferneuerung

<sup>\*\*\*</sup> Dorferneuerung + Basisdienstleistung (2)

### Weitere Aufgaben, die wir in Zusammenarbeit mit den Kommunen im Rahmen der ländlichen Entwicklung wahrnehmen:

- Breitbandausbau im Landkreis Gifhorn (MEV, Aufgabenübertr., IBV, ...)
- Begleitung bei Kommunen mit IEK's
- Begleitung bei Kommunen und Verfahren zum Förderprogramm Kleine Städte und Gemeinden
- Initiierung von neuen Dorfregionen und anschl.
   Begleitung
- Einheitlicher Ansprechpartner
- Touristische Radwegeplanung und Umsetzung
- Gremienarbeit kreisweite Tourismusgesellschaft
- Kreisentwicklungskonzept und Demografiemonitoring
- Hafen- und Schieneninfrastruktur
- Interkommunale Zusammenarbeit auf Projektebene
- Einführung eines BLK (kreisweit)
- Förderung von KMU und Existenzgründer (inkl. MikroSTARTER)
- Koordination der Aktivitäten ZGB, AfdR, Metropolregion, ArL



#### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

#### Kontaktdaten:

Landkreis Gifhorn, Jörg Burmeister, Abteilungsleiter Wirtschaftsförderung, Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Tel.: 05371 82404 und E-Mail: <u>Joerg.Burmeister@gifhorn.de</u>